

Tirol
MOBIL

Bildungsprogramm

2012/2013

Das Bildungsprogramm „Tirol mobil“ wird in Kooperation mit verschiedenen Partnerorganisationen angeboten.



tirol
Unser Land

„Tirol mobil“ ist eine Initiative des Landes Tirol zur Förderung umweltfreundlicher Mobilität.

Bildungsprogramm „Tirol mobil“

Stand: November 2012

Das Bildungsprogramm „Tirol mobil“ wird vom Land Tirol in Kooperation mit verschiedenen Partnerorganisationen zur Verfügung gestellt und enthält alle Veranstaltungen, Seminare und Workshops im Rahmen des Mobilitätsprogramms „Tirol mobil“ sowie Veranstaltungen des Klimaschutzprogramms des Landes Tirol zum Thema Verkehr. Die Förderung umweltfreundlichen Mobilitätsverhaltens steht dabei im Mittelpunkt der Angebote. Falls nicht anders angegeben, werden die Angebote kostenlos zur Verfügung gestellt.

3 - 6 ALLGEMEIN

- 3 ÖV-Know-how für SeniorInnen
- 3 Senior mobil: Senioren beraten Senioren
- 4 Mobilitätstraining für SeniorInnen in Innsbruck
- 5 Fahrradkurse für SeniorInnen
- 6 Fahrradkurse für Frauen mit Migrationshintergrund

7 - 9 BILDUNGSAANGEOT FÜR GEMEINDEN

- 7 Veranstaltung „Nachhaltigkeit & Klimaschutz“
- 7 Verkehrsveranstaltung „Zukunftsfähige Nahmobilität in der Gemeinde“
- 8 Impulsseminar „Nahmobilität von MigrantInnen fördern“
- 8 Workshop „Tiroler Fahrradwettbewerb 2013“
- 9 Seminar „Tempo 30 – Geschwindigkeitsbeschränkungen in Ortsgebieten“
- 9 Impulsseminar „Nahmobilität von SeniorInnen fördern“

10 - 11 BILDUNGSAANGEOT FÜR SCHULEN

- 10 Strategiespiel „Transalpin“ – Transitverkehr in den Alpen
- 11 „Roller & Co ... alternative, neue Fortbewegungsmittel“ – Recht, Sicherheit, Übung

12 NETZWERKTREFFEN „TIROL MOBIL“



Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Verkehr und Straße, Sachgebiet Verkehrsplanung
Herrengasse 1-3, 6020 Innsbruck
verkehrsplanung@tirol.gv.at
www.tirol.gv.at/mobil

ÖV-Know-how für SeniorInnen

„ÖV-Know-how“ – „Umsteigen leicht gemacht“ lautet die Devise des Informationsangebotes für SeniorInnen zum öffentlichen Verkehr in Tirol. Ziel des Workshops ist es, „Einstiegsbarrieren“ im Umgang mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu beseitigen. Begleitet von Klimabündnis Tirol führt die Infotour per Bus oder Bahn auf den Hauptbahnhof nach Innsbruck.

Zielgruppen: SeniorInnen, Seniorenvereine

Das Bildungsangebot steht Gruppen ab sechs Personen, Vereinen und Gemeinden zur Verfügung.

Inhalt: gemeinsame Fahrt auf den Innsbrucker Hauptbahnhof; praxisnahe Tipps und Hinweise zur Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, Fahrplanlesen, Ticketkauf etc.; Schulungen an Fahrkartautomaten; Vorstellung der Service- und Infopoints der Verkehrsunternehmen

Termin: auf Anfrage / jeden ersten Mittwoch im Monat

Umfang: ca. 2 Stunden (ohne An- und Abreise)

Ort: nach Vereinbarung

Kontakt: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

In Kooperation mit: Klimabündnis Tirol, VVT, ÖBB, Postbus, IVB



Senior mobil: Senioren beraten Senioren

Das ÖBB-Beratungsangebot basiert auf der Idee, SeniorInnen zu ehrenamtlichen MobilitätsberaterInnen auszubilden. Als solche unterstützen sie ältere Fahrgäste in ihrer Region bei Fahrplanabfragen sowie beim Ticketkauf am Fahrkartautomaten und geben praxisnahe Tipps zur Nutzung von Bus und Bahn.

Zielgruppen: SeniorInnen, Seniorenvereine

Das Bildungsangebot steht Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen und Gemeinden zur Verfügung.

Inhalt: Fahrplanlesen; Funktionsweise von Fahrkartautomaten; Ticketkauf am Automaten; Online Informations- und Serviceangebote der Verkehrsunternehmen; Fahrplanabfragen und Ticketkauf via Internet und Handy u.v.m.

Termin: auf Anfrage

Ort: nach Vereinbarung

Umfang: variabel

Kontakt: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

In Kooperation mit: ÖBB, Klimabündnis Tirol

„Senior mobil“ wird von den ÖBB in Kooperation mit dem Land Tirol und Klimabündnis Tirol im Rahmen von „Mobilität ohne Barrieren“ durchgeführt.

www.mobilitaetohnebarrieren.at

„Mobilität ohne Barrieren“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, dem Land Tirol und der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, gefördert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - Interreg IV A Italien Österreich sowie im Rahmen des Programms zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit Tirols 2007-2013, „Stärke durch Vielfalt“.



Mobilitätstraining für SeniorInnen in Innsbruck

Für SeniorInnen ist das öffentliche Verkehrsangebot in Innsbruck besonders attraktiv. Versorgungswege, Fahrten zum Arzt, Ausflüge oder Verwandtenbesuche können für ältere Menschen jedoch schnell zu einer großen Belastung werden, wenn sie mit der Nutzung von Bus und Tram nicht vertraut sind. In den beiden Workshops des IVB-Mobilitätstrainings erhalten SeniorInnen praxisnahe Tipps und Informationen zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Stadtgebiet.

Zielgruppen: SeniorInnen, Seniorenenvereine

Das Bildungsangebot steht Gruppen, Vereinen und Gemeinden zur Verfügung.

Inhalt:

Mobilitätstraining 1 (Umsteigen leicht gemacht): Lesen von Kursbüchern und Liniennetzplänen; Funktionsweise von Ticketautomaten; Aufbau des Tarifsystems; Workshopinhalt wird an verschiedene Stadtteile angepasst; auf Wunsch gemeinsame Fahrt durch Innsbruck

Mobilitätstraining 2 (Ausflugsziele rund um Innsbruck): Infos zur Planung und Gestaltung eines Ausflugs; Vorstellung von Ausflugszielen in und rund um Innsbruck; Infos zu Liniennetzplänen, Tarifsystemen, Zonensystemen, Umstiegsmöglichkeiten; auf Wunsch gemeinsame Fahrt durch Innsbruck

Termin: auf Anfrage; Workshops können unabhängig voneinander gebucht werden

Umfang: variabel; 1,5 bis 3 Stunden je Workshop

Ort: nach Vereinbarung

Kontakt: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

In Kooperation mit: IVB, Klimabündnis Tirol



Fahrradkurse für SeniorInnen

Radfahren ist kostengünstig, klimafreundlich und gesund – Vorteile, die gerade SeniorInnen für sich nutzen können. Mit Fahrradkursen sollen Unsicherheiten und Ängste von Menschen, die noch nie oder lange nicht mehr mit dem Rad gefahren sind, abgebaut werden.

Zielgruppen: SeniorInnen, Seniorenvereine

Das Bildungsangebot steht Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen und Gemeinden zur Verfügung.

Inhalt: Grundtechniken des Radfahrens, Gleichgewichts-, Fahr- und Bremsübungen, kleine Radreparaturen selber durchführen, Tipps zum Fahrradkauf und -verleih, Testfahrten mit Pedelecs; bei Bedarf werden Fahrräder und Helme zur Verfügung gestellt.

Termin: auf Anfrage

Umfang: 10 Trainingseinheiten

Ort: nach Vereinbarung

Kontakt: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

In Kooperation mit: Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, Klimabündnis Tirol, Sportunion Tirol

Die Fahrradkurse für SeniorInnen werden vom Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige in Kooperation mit Klimabündnis Tirol, der Sportunion Tirol, interessierten Gemeinden und lokalen Vereinen im Rahmen von „Mobilität ohne Barrieren“ durchgeführt.

www.mobilitaetohnebarrieren.at

„Mobilität ohne Barrieren“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, dem Land Tirol und der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, kofinanziert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - Interreg IV A Italien Österreich sowie im Rahmen des Programms zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit Tirols 2007-2013, „Stärke durch Vielfalt“.



Fahrradkurse für Frauen mit Migrationshintergrund

In bestimmten Herkunftsländern ist Radfahren für Frauen nicht üblich. Mit Fahrradkursen sollen Unsicherheiten und Ängste von Migrantinnen, die noch nie oder schon lange nicht mehr mit dem Rad gefahren sind, abgebaut werden.

Zielgruppen: Frauen mit Migrationshintergrund

Das Bildungsangebot steht Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen und Gemeinden zur Verfügung.

Inhalt: Grundtechniken des Radfahrens, Gleichgewichts-, Fahr- und Bremsübungen, kleine Radreparaturen selber durchführen, Tipps zum Fahrradkauf und -verleih, Testfahrten mit Pedelecs; bei Bedarf werden Fahrräder und Helme zur Verfügung gestellt

Termin: auf Anfrage

Umfang: 10 Trainingseinheiten

Ort: nach Vereinbarung

Kontakt: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

In Kooperation mit: Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, Klimabündnis Tirol, Sportunion Tirol

Die Fahrradkurse für Frauen mit Migrationshintergrund werden vom Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige in Kooperation mit Klimabündnis Tirol, der Sportunion Tirol, interessierten Gemeinden und lokalen Vereinen im Rahmen von „Mobilität ohne Barrieren“ durchgeführt.

www.mobilitaetohnebarrieren.at

„Mobilität ohne Barrieren“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, dem Land Tirol und der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, kofinanziert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - Interreg IV A Italien Österreich sowie im Rahmen des Programms zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit Tirols 2007-2013, „Stärke durch Vielfalt“.



Veranstaltung „Nachhaltigkeit & Klimaschutz“

Die Klimaschutzkoordination des Landes Tirol bietet Gemeinden in Zusammenarbeit mit der Abteilung Landesentwicklung und Zukunftsstrategie eine Reihe von Unterstützungsangeboten bei der Umsetzung von Umwelt- und Klimaschutzinitiativen. Auf der Veranstaltung werden alle Beratungs- und Förderangebote im Bereich Umwelt und kommunaler Klimaschutz, einschließlich der zuständigen Stellen im Amt der Tiroler Landesregierung, vorgestellt.

Zielgruppe: GemeindevertreterInnen, Interessierte

Termin: 27.02.2013, 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Innsbruck, Landhaus, Großer Saal

In Kooperation mit: Abteilung Landesentwicklung und Zukunftsstrategie des Landes Tirol, Fachbereich Zukunftsstrategie und Nachhaltigkeit

Verkehrsveranstaltung „Zukunftsfähige Nahmobilität in der Gemeinde“

Am 28. November findet im Innsbrucker Landhaus die Verkehrsveranstaltung „Zukunftsfähige Nahmobilität in der Gemeinde“ statt. Auf dem Programm stehen Beispiele innovativer und vorbildlicher Verkehrsinitiativen aus Tiroler und Südtiroler Gemeinden. Im Vorfeld der Veranstaltung findet eine Auszeichnung von Tiroler klima:aktiv mobil Gemeinden und Betrieben durch Umweltminister DI Niki Berlakovich und LHStv Anton Steixner im Innsbrucker Landhaus statt.

Zielgruppen: VertreterInnen aus Gemeinden, Vereinen, Betrieben, Schulen; allgemein am Thema Interessierte

Inhalt: Zukunftsfähige Nahmobilität in der Gemeinde; Innovative Mobilitätsangebote für SeniorInnen, Frauen, MigrantInnen; Bahnhofprojekt „schranken-los“ aus Schwaz; Gemeindebuskonzepte wie das „Vol(I)mobil“ und Fördermöglichkeiten für Mikro-ÖV-Systeme; Projekt „Intelligente Mobilität“ in Neumarkt (Südtirol); Projekt „Namubo“ der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt (Meran); Radwegebau in Osttirol u.v.m.

Termin: 28.11.2012, 17.00 - 20.00 Uhr

Ort: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Landhaus, Großer Saal

Anmeldung: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

Die Veranstaltung findet im Rahmen von „Mobilität ohne Barrieren“ statt.

www.mobilitaetohnebarrieren.at



„Mobilität ohne Barrieren“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol/Abteilung Mobilität und dem Land Tirol, gefördert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - INTERREG IV A Italien Österreich, sowie im Rahmen des Programms zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit Tirols 2007-2013, „Stärke durch Vielfalt“.



Impulsseminar „Nahmobilität von MigrantInnen fördern“

„Nahmobilität von MigrantInnen fördern“ steht im Mittelpunkt des Impulsseminars am 3. Dezember 2012 im Innsbrucker Landhaus. Neben der Präsentation von Projekten, die im Rahmen des Projekts „Mobilität ohne Barrieren“ speziell für die Zielgruppe der MigrantInnen entwickelt worden sind, wie die Radkurse für Frauen mit Migrationshintergrund und einem Vortrag über kommunale Integrationspolitik in Tirol, wird auch das Gesundheitsprojekt „In motu“ vorgestellt.

Zielgruppen: VertreterInnen aus Gemeinden und Vereinen, an ehrenamtlicher Tätigkeit und allgemein am Thema Interessierte

Inhalt: Schulungen, Veranstaltungen und Kurse, die im Rahmen des Projekts „Mobilität ohne Barrieren“ für MigrantInnen entwickelt wurden sowie Handlungsmöglichkeiten für Gemeinden; Radkurse für Frauen mit Migrationshintergrund; Kommunale Integrationspolitik in Tirol; Gesundheitsprojekt „In motu“ u.v.m.

Termin: 03.12.2012, 9.00 - 11.30 Uhr

Ort: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Landhaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 104

Anmeldung: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

Das Impulsseminar wird im Rahmen von „Mobilität ohne Barrieren“ organisiert.

www.mobilitaetohnebarrieren.at



„Mobilität ohne Barrieren“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, dem Land Tirol und der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, gefördert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - Interreg IV A Italien Österreich sowie im Rahmen des Programms zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit Tirols 2007-2013, „Stärke durch Vielfalt“.



Workshop „Tiroler Fahrradwettbewerb 2013“

Der Tiroler Fahrradwettbewerb 2013 findet vom 15. März bis 9. September statt. Neben Gemeinden, Betrieben und Vereinen können Schulen wieder mit der BIKEline am Wettbewerb teilnehmen.

Die Initiatoren, Land Tirol und Klimabündnis Tirol, stellen den Veranstaltern eine Internetplattform, Module für Auftaktveranstaltungen, Informationsmaterialien, Ideen für Give-aways u.v.m. zur Verfügung.

Zielgruppe: VertreterInnen aus Gemeinden, Schulen, Betrieben, Vereinen, Interessierte

Inhalt: Rückblick Fahrradwettbewerb 2012; Organisation und Ablauf des Wettbewerbs 2013; BIKEline für Schulen; Präsentation der neuen Info- und Bewerbungsmaterialien; Teilnehmerverwaltung auf der Internetplattform www.tirolmobil.at; Best Practice aus Teilnehmergemeinden und -betrieben; Vorstellung von Veranstaltungsangeboten und Handlungsanleitungen für Gemeinden, Schulen, Betriebe, Vereine

Termin: 31.01.2013, 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, Landhaus, 1. Stock, Festsaal A101

Anmeldung: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

In Kooperation mit: Klimabündnis Tirol

Der Fahrradwettbewerb ist eine Initiative im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms „Tirol mobil“ und Teil des Schwerpunkts „Tirol auf D’Rad“ zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs.



Seminar „Tempo 30 – Geschwindigkeitsbeschränkungen in Ortsgebieten“

Tempobeschränkungen sind nicht nur eine Frage der Verkehrssicherheit. Gemeinden, die sich für die Einführung geringerer Geschwindigkeiten entscheiden, schaffen mehr Lebens- und Wohnqualität für ihre BürgerInnen. Dabei geht es nicht darum, im gesamten Ortszentrum Tempobeschränkungen einzuführen. Oft genügt es, auf bestimmten Streckenabschnitten, wie beispielsweise im Ortskern, den Verkehr zu beruhigen.

Zielgruppen: GemeindevertreterInnen, Interessierte

Inhalt: Argumente für die Einführung von Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortsgebiet; fachliche und rechtliche Voraussetzungen; Beurteilungskriterien; verkehrsplanerische und gestalterische Maßnahmen, bspw. Tempoanzeigegeräte, Markierungen auf der Fahrbahn, Beschilderungen etc.; Förderangebote des Landes

Termin: 05.03.2013, 9.00 - 12.00 Uhr

Ort: Innsbruck, Meraner Straße 5, Haus der Anwaltschaften, 4. Stock, Sitzungssaal

Anmeldung: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Verkehrsplanung,
Tel.: 0512/5084081 oder per E-Mail unter verkehrsplanung@tirol.gv.at

Impulsseminar „Nahmobilität von SeniorInnen fördern“

Am 5. Juni 2013 findet in Innsbruck das Impulssseminar „Nahmobilität von SeniorInnen fördern“ statt. Am Programm steht u.a. die Vorstellung der Projekte, die im Rahmen des Projekts „Mobilität ohne Barrieren“ speziell für die Zielgruppe der SeniorInnen entwickelt worden sind sowie der Informationsservices und -angebote für SeniorInnen.

Zielgruppen: VertreterInnen aus Gemeinden und Vereinen; an ehrenamtlicher Tätigkeit und allgemein am Thema Interessierte

Inhalt: Schulungen, Veranstaltungen und Kurse, die im Rahmen des Projekts „Mobilität ohne Barrieren“ für SeniorInnen entwickelt wurden, sowie Handlungsmöglichkeiten für Gemeinden; Radkurse für SeniorInnen u.v.m.

Termin: 05.06.2013, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Ort: Innsbruck, genauer Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben

Anmeldung: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

Das Impulsseminar wird im Rahmen von „Mobilität ohne Barrieren“ organisiert.

www.mobilitaetohnebarrieren.at



„Mobilität ohne Barrieren“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, dem Land Tirol und der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, kofinanziert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - Interreg IV A Italien Österreich sowie im Rahmen des Programms zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit Tirols 2007-2013, „Stärke durch Vielfalt“.



Strategiespiel „Transalpin“ – Transitverkehr in den Alpen

Das Spiel bzw. Lehrmittel „Transalpin“ ist für SchülerInnen der 7. bis 12. Schulstufe entwickelt worden. Es greift die Zusammenhänge zwischen Verkehrsentwicklung, Wirtschaft und Tourismus und deren Einfluss auf die Umwelt im Alpenraum auf. Die SpielerInnen müssen durch Abwägen von Wirtschafts- und Umweltfaktoren einen verträglichen Transportmodus finden. Das Spiel vermittelt, dass sich wirtschaftliche Rentabilität und Umweltschutz durchaus ergänzen können. Im Seminar werden den PädagogInnen neben theoretischem Hintergrundwissen zum alpenquerenden Transit die Spielregeln des Strategiespiels vorgestellt und praktisch durchgespielt.

Zielgruppe: PädagogInnen, die ihre SchülerInnen für die Problematik des Transitverkehrs in den Alpen sensibilisieren wollen.

Inhalt:

1. Einführungsvortrag: Verkehr und Mobilität in den Alpen
2. Vorstellung von Spielregeln, Spielementen und Lerneffekten sowie Tipps, Hinweise und Materialien für die einfache Aufbereitung und Durchführung des Spiels im Unterricht, Präsentation von Anregungen und Beispielen für weitere Aktivitäten zum Thema, wie Rollenspiele – Rundtische zur Diskussion von konkreten Verkehrsprojekten in der jeweiligen Region z.B. Brennerbasistunnel; Fotodokumentation des Schulweges, Poster mit Empfehlungen an die Politik etc.
3. Spieldurchlauf von Transalpin

Termin: 05.03.2013, 8.30 - 13.30 Uhr

Ort: Innsbruck, Adamgasse 22, Institut für berufsbegleitende Professionalisierung, Pädagogische Hochschule Tirol, Seminarraum 2

Anmeldung: Online-Anmeldungen sind ab Frühjahr 2013 über PH-Online der Pädagogischen Hochschule Tirol möglich; nähere Informationen zu den Anmeldeterminen unter www.ph-online.ac.at/pht/webnav.ini bzw. unter Tel.: 0512/59923

Kontakt: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0
Nähere Informationen zum Spiel auch unter www.alpconv.org

In Kooperation mit: Ständiges Sekretariat der Alpenkonvention,
Pädagogische Hochschule Tirol

Das Seminar findet im Rahmen des Interreg IV A-Projekts Italien Österreich „Schulen mobil“ statt.

„Schulen mobil“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem ÖkoInstitut Südtirol/Alto Adige, dem Kuratorium für Verkehrssicherheit/Landesstelle Tirol, der Gemeinde Valvasone/Lokale Agenda 21, dem Land Tirol und der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol kofinanziert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - INTERREG IV A Italien Österreich.



„Roller & Co ... alternative, neue Fortbewegungsmittel“ – Recht, Sicherheit, Übung

Roller, Scooter, Kickboard, Skateboard, Inlineskates, Waveboard, E-Bike, ... – SchülerInnen sind heute mit verschiedensten Fahrzeugen unterwegs. Die regelmäßige Bewegung an der frischen Luft fördert dabei nicht nur Gesundheit und Konzentrationsfähigkeit, sondern schützt auch die Umwelt und macht außerdem viel Spaß. Aber wo und ab welchem Alter dürfen Kinder und Jugendliche mit den ausgefallenen Gefährten unterwegs sein? Im Seminar werden die Geräte präsentiert und können von den TeilnehmerInnen auch gleich selbst ausprobiert werden. Vorgestellt werden auch die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung für die Nutzung der einzelnen Fortbewegungsmittel.

Zielgruppe: PädagogInnen, die ihre SchülerInnen zu einem umweltfreundlichen und gesunden Verkehrsverhalten führen wollen.

Inhalt: Präsentation und Testmöglichkeiten von Rollern, Scootern, Kickboards, Skateboards, Inlineskates, Waveboards, E-Bikes etc.; Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und richtiges Verhalten bei der Nutzung der einzelnen Fahrzeuge auf der Straße; Anstöße zur Förderung eines umweltfreundlichen, gesunden und sicheren Verkehrsverhaltens von SchülerInnen; theoretisches Hintergrundwissen über die Zusammenhänge von Mobilitätsverhalten, Umwelt und Gesundheit; Vorschläge für Unterrichtsgestaltungen

Termin: 10.04.2013, 9.00 - 12.45 Uhr

Ort: Innsbruck, Adamgasse 22, Institut für berufsbegleitende Professionalisierung, Pädagogische Hochschule Tirol

Anmeldung: Online-Anmeldungen sind ab Frühjahr 2013 über PH-Online der Pädagogischen Hochschule Tirol möglich; nähere Informationen zu den Anmeldeterminen unter www.ph-online.ac.at/pht/webnav.ini bzw. unter Tel.: 0512/59923

Kontakt: Klimabündnis Tirol, E-Mail: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

In Kooperation mit: Pädagogische Hochschule Tirol

Das Seminar findet im Rahmen des Interreg IV A-Projekts Italien Österreich „Schulen mobil“ statt.

„Schulen mobil“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Klimabündnis Tirol, dem Ökoinstitut Südtirol/Alto Adige, dem Kuratorium für Verkehrssicherheit/Landesstelle Tirol, der Gemeinde Valvasone/Lokale Agenda 21, dem Land Tirol und der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol kofinanziert durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - INTERREG IV A Italien Österreich.



Netzwerktreffen „Tirol mobil“

Das sechste Netzwerktreffen „Tirol mobil“ bietet einen aktuellen Überblick über die Aktivitäten im Rahmen des neuen Mobilitätsprogramms 2013-2020.

Inhalt: Rückblick und Ausblick „Tirol mobil“; aktueller Stand der „Gemeinden mobil“; Initiativen im Rahmen des Interreg-Projekts „Mobilität ohne Barrieren“; Projektstand „Schulen mobil“ und „Betriebe mobil“; Tiroler Fahrradwettbewerb 2013, Klimaschutzprogramm u.v.m.

Termin: 24.01.2013; Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

Ort: Innsbruck, genauer Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben

Anmeldung: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Verkehrsplanung,
Tel.: 0512/5084081 oder per E-Mail unter verkehrsplanung@tirol.gv.at



Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Verkehr und Straße, Sachgebiet Verkehrsplanung
Herrengasse 1-3, 6020 Innsbruck
verkehrsplanung@tirol.gv.at
www.tirol.gv.at